

Inklusive Pädagogik

Modul Inklusive Didaktik 1 (einschl. praxisorientiertes Element) Modulverantwortliche: Dr. Heike Hegemann-Fonger hege@uni-bremen.de ; Tel.: 218-69222			Kürzel IP 3
Dauer gesamt: 2 Semester	SWS gesamt: 6	CP gesamt: 9	dazugehörige Veranstaltungen gesamt: 3
Veranstaltungen des Moduls:			Die Schulpraxis findet statt in:
⇒ Einführung Inklusive Didaktik Seminar (2 SWS) 90 h \triangleq 3 CP			<input type="checkbox"/>
⇒ Einführung in die (inklusive) Unterrichtsforschung Seminar (2 SWS) 90 h \triangleq 3 CP			<input type="checkbox"/>
⇒ Begleitung Praxiselement Seminar (2 SWS) 90 h \triangleq 3 CP			<input checked="" type="checkbox"/>

Inhalte des Moduls

Exemplarische Inhalte:

- didaktische Theorien, Modelle und Konzepte für Inklusiven Unterricht
- Forschungsansätze und -ergebnisse der empirischen Lehr-Lern-Forschung im Hinblick auf Inklusion in der Schule. Anwendung unterrichtsbezogener Forschungsmethoden (z.B. Indikatoren zur Bewertung von inklusiver Unterrichtsqualität), Evaluation (eigenen) inklusiven Unterrichts
- Methoden der Binnendifferenzierung und Individualisierung, u.a. im Hinblick auf spezifische Förderbedarfe
- Unterrichtsplanung, -dokumentation und -reflexion bezogen auf eigene Unterrichtstätigkeit
- Ansätze inklusiver Schulentwicklung

Das praxisorientierte Element umfasst

- Hospitation und Mitarbeit ein einem inklusiven schulischen Praxisfeld
- Konzeption, Durchführung erster eigener Lehr-Lern- Arrangements für inklusiven Unterricht im Teamteaching (im begründeten Ausnahmefall als Einzelperson)
- Schriftliche Dokumentation einschließlich Auswertung und Reflexion

Lernziele des Moduls

Die Studierenden verfügen über

- ein grundlegendes Verständnis didaktischer Theorien, Modelle, Konzepte und Methoden im Hinblick auf inklusiven Unterricht
- Grundkenntnisse zum Forschungsstand in Bezug auf inklusiven Unterricht
- Grundlegende Kenntnisse über Verfahren zur Beobachtung, Planung, Evaluation und Reflexion von (inklusi- vem Unterricht)
- Grundlegende Kenntnisse zur inklusiven Schulentwicklung
- Erste Erfahrungen in der Gestaltung inklusiver Lehr-Lern-Arrangements und entsprechende erste unter- richtsbezogene Handlungs- und Reflexionskompetenzen einschließlich grundlegenden Handlungswissens zu individualisierenden Methoden in Bezug auf spezifische Bedarfe

organisatorische Informationen zu den schulpraktischen Anteilen	
Modultyp	Pflicht
studentischer Arbeitsaufwand an den Schulen	<ul style="list-style-type: none"> • mindestens 50 Stunden Anwesenheit in der Schule (in der Regel 3wöchiges Praktikum) • Konzeption, Durchführung erster selbstständig gestalteter Lehr-Lern- Arrangements für inklusiven Unterricht im Umfang von mind. 6 Unterrichtsstunden im Teamteaching (im begründeten Ausnahmefall 3 Stunden als Einzelperson)
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Angebotsturnus und Lage des Gesamtmoduls	jährlich mit Beginn im WiSe zu belegen im 3. und 4. Semester
⇒ Lage der Veranstaltung mit Schulpraxis	WiSe
⇒ Lage der Schulpraxis	in der Regel in der vorlesungsfreien Zeit am Ende des WiSe
für das Gesamtmodul zu erbringende Studien- und Prüfungsleistungen	Die Modulprüfung umfasst einen schriftlichen Praxis-Forschungsbericht.
⇒ zu erbringende Leistungen an den Schulen	<ul style="list-style-type: none"> • mindestens 50 Stunden Anwesenheit in der Schule (in der Regel 3wöchiges Praktikum) • Konzeption, Durchführung erster selbstständig gestalteter Lehr-Lern- Arrangements für inklusiven Unterricht im Umfang von mind. 6 Unterrichtsstunden im Teamteaching (im begründeten Ausnahmefall 3 Stunden als Einzelperson)
Sprache	Deutsch